



Fossile Technologien (Kohle, Öl, Gas)

Kohle, Erdöl und Erdgas sind im Erdmittelalter entstanden. Zur Energiegewinnung werden sie verbrannt. Dadurch entstehen schädliche Einflüsse auf die Umwelt wie Smog, Ozonbelastung, saurer Regen oder der Treibhauseffekt.

Atomenergie

Bei dieser Technologie wird Strom mittels Kernspaltung erzeugt. Viele Staaten sehen in der Atomenergie einen wichtigen Beitrag zur Verringerung des CO₂-Ausstoßes. In Österreich und anderen Staaten wird aber u.a. der Sicherheitsaspekt und die ungelöste Endlagerung des Atommülls kritisiert.

Umweltzerstörung und -verschmutzung

Von Menschen produzierte Abfälle und Emissionen belasten unsere Umwelt. Ökosysteme, die die Menschen umgeben, leiden darunter ebenso wie die Menschen selbst.

Massentierhaltung

Mit dieser zunehmend industriellen Form der Viehwirtschaft wurden seit den 1970er-Jahren starke Produktivitätssteigerungen erreicht. An der Massentierhaltung, auch als intensive Tierhaltung bezeichnet, werden heutzutage die negativen Auswirkungen auf das Tierwohl und die Umwelt kritisiert. Die sogenannte extensive Tierhaltung versucht, dies durch Nutzung größerer Flächen pro Tier zu vermeiden.

Pelztierzucht

In der Pelztierzucht werden Tiere getötet, damit Menschen Pelze tragen können. Das ist laut vieler Tierschutzorganisationen nicht mehr notwendig. Darüber hinaus kritisieren sie nicht artgerechte Haltungsbedingungen.

Tierversuche

Darunter versteht man in der Regel wissenschaftliche Experimente an oder mit lebenden Tieren.

Die Aussagekraft dieser Experimente und ihre ethische Vertretbarkeit ist umstritten.

Waffenindustrie, Glücksspiel, Tabak

Fonds, die in Aktien von Firmen investieren, die ihr Geld mit Waffen, Glücksspiel, Tabak oder auch mit Alkohol verdienen, werden bezeichnerweise als „Sünden-Fonds“ bezeichnet.

Gentechnologie

Mit dieser Technik werden Organismen gentechnisch verändert. Damit will man u.a. neue Eigenschaften von Kulturpflanzen oder Medikamente herstellen. Die Technologie wird erst seit den 1980er-Jahren erprobt und ist aufgrund vieler nicht abschätzbarer Risiken sehr umstritten.

Menschen- und Arbeitsrechtsverletzungen

Von Menschenrechtsverletzungen spricht man u.a., wenn Menschen wegen ihrer Religion, ihrer ethnischen Zugehörigkeit, der politischen Gesinnung oder sexuellen Neigung verfolgt, bedroht oder diskriminiert werden.

Arbeitsrechte betreffen zum einen das individuelle Arbeitsverhältnis und zum anderen die Organisation und die Befugnisse der Belegschaft von ganzen Betrieben.

Kinderarbeit, Sklaverei und Menschenhandel

Menschen werden dabei ihrer Freiheit beraubt. Das Ziel ist dabei in der Regel die Ausbeutung für persönliche oder kommerzielle Zwecke.

Korruption und Bestechung

Unter Korruption versteht man den Missbrauch eines Amtes oder einer beruflichen Stellung, um sich einen ungerechtfertigten persönlichen Vorteil zu verschaffen. Sie verursacht neben wirtschaftlichen Schäden auch eine Schädigung des Grundvertrauens der Bürger:innen in die Integrität von Staaten bzw. der Wirtschaft.



Staaten mit mangelnder Umwelt- und Klimapolitik

Die Klimaschutzleistungen von Staaten werden im sogenannten Klimaschutz-Index verglichen und bewertet. Auf den hinteren (schlechteren) Plätzen finden sich viele Staaten, in denen die Kohle- und Öllobby großen Einfluss hat.

Horizontal lines for notes

Staaten mit offensiver Militärpolitik, Kriegsführung und/oder einem Mangel an Freiheit, Demokratie und Menschenrechten

Dazu werden zum einen Staaten gezählt, die Atomwaffen entwickeln oder besitzen, über unangemessen starkes konventionelles Militär verfügen oder an illegitimen Kriegshandlungen beteiligt sind. Zum anderen gehören zu dieser Gruppe auch Staaten, in denen bürgerliche Freiheitsrechte nicht gegeben oder stark eingeschränkt sind. Also z.B. Staaten, in denen die Todesstrafe regulär angewandt wird.

Horizontal lines for notes

Anmerkungen

Horizontal lines for notes

FINANZMARKT UND VERMÖGENSANLAGE 10./11. Schulstufe